

Presseinfo



Einrad-Spaß-Olympiade lockt 100 Nachwuchs-Einradler in die Sportparkhalle

Am Sonntag, 23. November 2014 lud die Einradsparte des SV Wacker Burghausen zur Einrad-Spaß-Olympiade ein. Über 100 junge Einradfahrerinnen und -fahrer aus den Vereinen TSV Neuötting, Einradler Mühldorf, TSV Kastl, WSC Bayerisch Gmain, Postsportverein Landshut, TV Laufen, TSV Gars am Inn und SV Wacker Burghausen bevölkerten daraufhin die Sportparkhalle und Lirkhalle und hatten jede Menge Spaß. Die Organisatoren der Veranstaltung hatten sich lustige Spielstationen ausgedacht, die die Kinder im Alter zwischen 6 und 13 Jahren bewältigen mussten und dabei Punkte sammelten.

Hier gab es einen Weihnachtsbaum der geschmückt werden musste, Bälle, die auf einer Frisbee-Scheibe über ein schmales Brett zu transportieren waren, Klopapierrollen aus denen der „schiefe Turm von Pisa“ gebaut wurde oder eine „Strafarbeit“ die verlangte, innerhalb einer Minute so oft wie möglich Einrad auf eine Tafel zu schreiben - **das alles natürlich während man auf dem Einrad fuhr**. Drei Stunden hatten die Kinder Zeit, um die liebevoll ausgedachten und aufgebauten Stationen zu bewältigen.

Nach der Mittagspause wurde es dann beim Talentwettbewerb anspruchsvoll. Jeder Verein schickte dafür seine vier talentiertesten Nachwuchssportler ins Rennen, um als Team den Vereinspokal zu holen. Die Vereinstams traten in einer Trick-Pendel-Staffel, die aus einer Kombination von Einrad-Tricks bestand, gegeneinander an. Das schnellste Team hatte der TSV Kastl mit Mona Wintersberger, Hanna Wintersberger, Julia Sandner und Antonia Torchalla ins Rennen geschickt. Platz zwei ging knapp gefolgt an den Gastgeber SV Wacker Burghausen und das Team Hannah Schiederer, Mia Stöger, Amelie Herbst und Eva Kurzlechner. Den Dritten Platz belegten die Mühldorfer Einradler mit Julia Koller, Susanne Bichlmeier, Johanna und Christina Sturm.

Nach den Wettbewerben und vor der Siegerehrung luden dann die Einrad-Sportlerinnen aus der Leistungsgruppe des SV Wacker Burghausen zu Workshops ein und es bestand die Gelegenheit, neue, schwierige Tricks zu lernen, wovon kräftig Gebrauch gemacht wurde.

Alles in Allem eine sehr erfolgreiche Veranstaltung, die wieder einmal gezeigt hat, dass das Interesse am Einradsport in der Region sehr groß ist und es sehr viele junge Nachwuchstalente in den Vereinen gibt.

Walter Herzog
SV Wacker Burghausen - Einrad